



Regierungsratsbeschluss vom 25. November 2014

Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend Verlängerung der Buslinie 70 bis zum Bahnhof SBB

P065353

Anzug Christoph Wydler und Konsorten betreffend Tramquerung Nauenstrasse

P075265

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Jörg Vitelli und Konsorten sowie den Anzug Christoph Wydler und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Aufgrund des geringen Nutzens für die Fahrgäste im Verhältnis zu den zusätzlich entstehenden Betriebskosten möchte der Regierungsrat auch weiterhin von der Verlängerung der Buslinie 80/81 an den Bahnhof Basel SBB verzichten. Die neue Endhaltestelle am Aeschenplatz vor der Migros-Bank bietet sehr gute Bedingungen für die Fahrgäste, die Zugangs- und Umsteigewege sind deutlich kürzer und bequemer als früher. Die Erkenntnisse aus der Studie Tramnetz 2020 zeigen zudem, dass die Anzahl Linien, welche den Centralbahnplatz bedienen können, aufgrund der räumlichen und betrieblichen Kapazitäten beschränkt ist. Die Haltung des Basler Regierungsrats deckt sich mit derjenigen des Regierungsrats des Kantons Basel-Landschaft. Der Regierungsrat setzt somit beim Tramnetz 2020 auf eine Entflechtung der Tramlinien am Bahnhof Basel SBB, insbesondere auch durch eine bessere Einbindung des Knotens Markthalle. Eine weitere Konzentration auf den Centralbahnplatz hält er nicht für zielführend. Er sieht daher keine Notwendigkeit für ein Vorsortiergleis im Aeschengraben.

